

Statistischer Bericht

M I 4 – vj 4/12

┌ Preisindizes für Bauwerke
im **Land Berlin**
November 2012

Impressum

Statistischer Bericht

M I 4 – vj 4/12

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Herausgegeben im **Januar 2013**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,– EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Behlertstraße 3a

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2012
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

4

Tabellen

1 Preisindizes für Neubau von Wohngebäuden (Bauleistungen am Bauwerk) einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin nach Bauarbeiten	6
2 Preisindizes für Bauwerksarten einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin	7
3 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes von Wohngebäuden einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 \triangleq 100)	
Neubau von Wohngebäuden (Bauleistungen am Bauwerk)	8
Ein- und Zweifamiliengebäude (Bauleistungen am Bauwerk)	9
Mehrfamiliengebäude (Bauleistungen am Bauwerk)	10
4 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für Nichtwohngebäude einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 \triangleq 100)	
Bürogebäude (Bauleistungen am Bauwerk)	11
Gewerbliche Betriebsgebäude (Bauleistungen am Bauwerk)	12
5 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für sonstige Bauwerke einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 \triangleq 100)	
Straßenbau	13
Brücken	14
Ortskanäle	15
6 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für Instandhaltung von Wohngebäuden einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 \triangleq 100)	
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen	16
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	17

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

- **Bezeichnung der Statistik**

Preise für Bauleistungen

- **Berichtszeitraum**

Berichtsmonate Februar, Mai, August, November

- **Erhebungstermin**

Mitte des Berichtszeitraums

- **Periodizität**

vierteljährlich

- **Regionaler Erhebungsbereich**

Land Berlin

- **Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten**

Die Statistik der Preise für Bauleistungen wird als Repräsentativerhebung durchgeführt. Der Erhebungsbereich bestimmt sich danach, welche Unternehmen mit Sitz in Berlin als Auftragnehmer regelmäßig Bauleistungen für den Neubau der nachgewiesenen Bauwerksarten bzw. für Instandhaltung ausführen. Dies sind in der Regel Bauunternehmen. Es können jedoch auch Unternehmen anderer Wirtschaftszweige sein.

- **Erhebungseinheiten**

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbstständige Unternehmen.

- **Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen**

Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Art. 20 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246), Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstatistik vom 29. Mai 1959 (BANz. Nr. 104 S.1), zuletzt geändert durch Art. 5 der Verordnung vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

- **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Zweck und Ziele der Statistik

- **Erhebungsinhalte**

Es werden Vertragspreise (ohne Umsatzsteuer) für die Ausführung ausgewählter, fest umrissener Bauleistungen erhoben. Die Preisangaben sollen sich auf im Berichtsmonat geschlossene Bauleistungsverträge beziehen.

- **Zweck der Statistik**

Die erhobenen Preise für Bauleistungen werden zur Berechnung von Preisindizes für ausgewählte Bauwerke verwendet. Diese dienen der Konjunkturbeobachtung bezüglich

der Preisentwicklung im Baugewerbe. Baupreisindizes werden auch häufig bei der Schätzung aktueller und historischer Verkehrswerte bzw. Anschaffungs-/Wiederbeschaffungswerte sowie zur Anpassung vertraglich vereinbarter Zahlungen genutzt (Wertsicherungsklauseln). Außerdem dienen Baupreisindizes zur Deflationierung anderer wirtschaftsstatistischer Größen, z. B. der Auftragseingänge/-bestände im Baugewerbe.

- **Hauptnutzer der Statistik**

Hauptnutzer der Statistik der Preise für Bauleistungen sind auf internationaler Ebene die Europäische Kommission und die Europäische Zentralbank, und auf nationaler Ebene verschiedene Ressorts, insbesondere das Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen sowie das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit, die jeweiligen Landesressorts und die Deutsche Bundesbank. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenverbände zu den Nutzern der Statistik. Auch für die Erstellung anderer Statistiken werden die Ergebnisse der Statistik der Preise für Bauleistungen herangezogen (Bauberichterstattung, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen).

- **Einbeziehung der Nutzer**

Die Einbeziehung der Nutzer erfolgt vor allem im Rahmen der Umstellung der Statistik der Preise für Bauleistungen auf ein neues Basisjahr (in der Regel alle 5 Jahre). In diesem Zusammenhang werden vor allem Wünsche hinsichtlich der Bauwerksarten, für die Preisindizes berechnet werden, der Gestaltung des Veröffentlichungsprogramms sowie Hinweise zur Aktualisierung der Beschreibungen der Erhebungspositionen berücksichtigt.

Erhebungsmethodik

- **Art der Datengewinnung**

Grundlage der durch die Statistik vorgegebenen Erhebungspositionen (Bauleistungen) sind sogenannte Regelbauleistungen, die nach der Systematik der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) für die betreffende Bauarbeit typisch sind und mit ihrer Preisentwicklung auch die übergeordnete Bauarbeit widerspiegeln. Sie sind relativ allgemein beschrieben. Die Beschreibungen sind durch die befragten Unternehmen in der Form zu ergänzen, wie diese entsprechende Bauleistungen regelmäßig und voraussichtlich über einen langen Zeitraum ausführen (Preispräsentanten). Hierauf müssen sich die zukünftigen Preismeldungen durch die Unternehmen beziehen.

Die Daten werden in schriftlicher Form erhoben. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen. Für ausgewählte Positionen werden demgegenüber Preisentwicklungen aus anderen Quellen innerhalb der amtlichen Statistik hergeleitet (z. B. Preisentwicklung von Baumaterial, Lohnentwicklung im Baugewerbe).

- **Stichprobenverfahren**

Die Stichprobenbildung erfolgt mit der Methode der gezielten Auswahl durch die Statistischen Landesämter.

- **Stichprobenumfang**

Im Land Berlin werden rund 270 Unternehmen bzw. Betriebe befragt und rd. 1200 Preisreihen für ca. 190 Bauleistungen einbezogen.

• Schichtung

Bei der Methode der gezielten Auswahl erfolgt keine explizite Schichtung. Bei der Auswahl wird jedoch darauf geachtet, dass die Stichprobe die wesentlichen Merkmale des Erhebungsbereiches widerspiegelt, nämlich die Tätigkeits-schwerpunkte, Größe und regionale Streuung der Unternehmen.

• Hochrechnung

Baupreisindizes werden entsprechend der Laspeyres-Indexformel, d. h. mit Gewichten eines festen Basisjahres berechnet. Die Gewichte werden ermittelt, indem aus Abrechnungsmaterialien für ausgewählte Baumaßnahmen einer Bauwerksart die dort aufgeführten Bauleistungen den Erhebungspositionen der Statistik der Preise für Bauleistungen zugeordnet und für jede Erhebungsposition die Summe der Kosten der zugeordneten Bauleistungen auf die Gesamtkosten der Baumaßnahme bezogen werden. Die aus dem Basisjahr stammenden Wägungsanteile bleiben bis zur Umstellung auf ein neues Basisjahr unverändert. Derzeit erfolgen die Berechnungen auf der Grundlage des Wägungsschemas für das Basisjahr 2005.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Befragung wird dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Die Statistischen Landesämter berechnen aus den für die einzelnen Bauleistungen gemeldeten Preisen Durchschnittsmesszahlen für die Erhebungspositionen, aus denen wiederum in Verbindung mit Wägungsschemata Baupreisindizes berechnet werden.

• Belastung der Auskunftspflichtigen

Bei der Befragung wird Rücksicht auf die Größe des Unternehmens genommen. Bei kleinen Unternehmen werden zu deutlich weniger Bauleistungen Preise erfragt als bei großen.

• Dokumentation des Fragebogens

Der Erhebungsvordruck wird durch die Statistischen Landesämter nach bundeseinheitlichen Vorgaben erstellt.

Merkmale, Indizes

• Baupreisindizes

Baupreisindizes für das Land Berlin werden für den Neubau von Bauwerksarten (Wohn-, Büro- und gewerbliche Betriebsgebäude, Straßen, Brücken und Ortskanäle) und für die Instandhaltung (von Mehrfamiliengebäuden) berechnet. Die Indizes werden für die Berichtsmonate Februar, Mai, August und November einschließlich der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) berechnet. Aus den Indexwerten der vier Erhebungsmonate werden Jahresdurchschnitte ermittelt.

• Rechnen mit Indexzahlen

Die Entwicklung der Indizes kann in Prozentpunkten oder Prozent gemessen werden. Die Berechnung nach Prozent führt dabei unabhängig von der Preisbasis zum gleichen Ergebnis. Das Ergebnis der Indexentwicklung nach Punkten ist je nach Wahl des Basisjahres unterschiedlich.

Indexveränderung in Prozentpunkten:

Differenz zwischen neuem und altem Indexstand.

Indexveränderung um Prozent:

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

• Umbasierung

Mit dem Berichtsmonat August 2008 erfolgte die Umstellung auf das neue Basisjahr 2005 \triangleq 100 (bisherige Basis 2000 \triangleq 100), d. h. dass das bundeseinheitliche Wägungsschema den aktuellen Bauverhältnissen des Jahres 2005 angepasst und methodische Änderungen eingeführt wurden. Die Ergebnisse ab dem Beginn des neuen Basisjahres wurden daher neu berechnet. Diese Angaben ersetzen die entsprechend vor der Umbasierung veröffentlichten Daten für den Zeitraum Februar 2005 bis Mai 2008.

Mit der Umbasierung wurde der Preisindex „Gemischtgenutzte Gebäude“ eingestellt.

Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 2000. Wird die Umbasierung auf ein Jahr gewünscht, das jetzt nicht mehr als Basisjahr nachgewiesen wird, z. B. auf das Jahr 2000 \triangleq 100, so lassen sich die jeweiligen Werte aus den 2005-er Indizes nach folgender Umbasierungsformel ermitteln:

Gesuchter Index 2000 \triangleq 100 =

$$\frac{\text{Index im Berichtszeitraum (2005 \triangleq 100)}}{\text{Index Jahresdurchschnitt 2000 (2005 \triangleq 100)}} \times 100$$

So errechnet sich z. B. für Wohngebäude insgesamt, Februar 2007, (Indexstand auf Basis 2005 \triangleq 100) 106,8 der auf 2000 umbasierte Index wie folgt:

$$\frac{106,8}{101,5} \times 100 = 105,2$$

wobei 101,5 der Index für den Jahresdurchschnitt 2000 auf Basis 2005 \triangleq 100 ist.

1 Preisindizes für Neubau von Wohngebäuden - Bauleistungen am Bauwerk - einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin

Bauarbeiten	Wägungs- anteil am Gesamt- index	2011	2012		Veränderung gegenüber	
		November	August	November	November 2011	August 2012
	Promille	2005 ± 100			um Prozent	
Bauleistungen am Bauwerk	1000	120,1	123,0	123,4	2,7	0,3
Rohbauarbeiten	461,68	121,8	124,6	124,9	2,5	0,2
Erdarbeiten	36,66	123,5	127,0	127,2	3,0	0,2
Verbauarbeiten	0,41	126,3	129,0	130,2	3,1	0,9
Entwässerungskanalarbeiten	8,79	126,6	129,5	129,7	2,4	0,2
Mauerarbeiten	117,35	120,4	123,5	123,8	2,8	0,2
Betonarbeiten	140,30	121,9	123,5	123,1	1,0	– 0,3
Zimmer- und Holzbauarbeiten	63,89	121,4	124,8	125,6	3,5	0,6
Stahlbauarbeiten	4,11	119,4	119,8	120,9	1,3	0,9
Abdichtungsarbeiten	10,12	125,1	129,5	131,0	4,7	1,2
Dachdeckungs- und Dachabdichtungs- arbeiten	57,10	120,7	125,9	126,9	5,1	0,8
Klempnerarbeiten	13,09	123,6	124,6	125,8	1,8	1,0
Gerüstarbeiten	9,86	131,6	128,6	125,6	– 4,6	– 2,3
Ausbauarbeiten	538,32	118,6	121,6	122,1	3,0	0,4
Naturwerksteinarbeiten	10,73	127,0	130,6	131,0	3,1	0,3
Betonwerksteinarbeiten	0,52	147,5	153,6	153,7	4,2	0,1
Putz- und Stuckarbeiten	45,21	111,0	112,5	113,0	1,8	0,4
Wärmedämm-Verbundsysteme	25,75	102,2	103,6	103,7	1,5	0,1
Trockenbauarbeiten	31,15	111,0	114,3	114,2	2,9	– 0,1
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden	0,58	123,6	128,4	128,4	3,9	–
Fliesen- und Plattenarbeiten	32,63	113,9	118,3	118,5	4,0	0,2
Estricharbeiten	19,99	111,8	115,0	115,6	3,4	0,5
Tischlerarbeiten	99,19	122,6	126,6	127,1	3,7	0,4
Parkettarbeiten	17,27	100,5	99,9	99,9	– 0,6	–
Rollladenarbeiten	14,47	92,8	94,0	94,0	1,3	–
Metallbauarbeiten	37,14	137,2	140,2	140,1	2,1	– 0,1
Verglasungsarbeiten	0,56	127,5	129,8	129,8	1,8	–
Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen	16,12	116,3	119,5	119,8	3,0	0,3
Bodenbelagsarbeiten	8,88	117,0	118,0	117,8	0,7	– 0,2
Tapezierarbeiten	12,62	119,6	119,9	119,9	0,3	–
Raumluftechnische Anlagen	2,38	119,8	122,0	122,3	2,1	0,2
Heizanlagen und zentrale Wasser- erwärmungsanlagen	70,01	132,8	138,6	140,4	5,7	1,3
Gas-, Wasser- und Abwasserinstalla- tionsanlagen innerhalb von Gebäuden	48,04	119,2	120,8	121,8	2,2	0,8
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	36,20	111,8	113,5	113,6	1,6	0,1
Gebäudeautomation	1,30	113,4	124,3	121,5	7,1	– 2,3
Blitzschutzanlagen	1,58	141,2	142,6	142,6	1,0	–
Dämmarbeiten an technischen Anlagen	2,81	118,4	120,4	120,4	1,7	–
Förder-, Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und -steige	3,19	115,3	116,8	117,6	2,0	0,7

2 Preisindizes für Bauwerksarten einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin

Bauwerksarten	2011	2012		Veränderung gegenüber	
	November	August	November	November 2011	August 2012
	2005 ± 100			um Prozent	
Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk)					
Wohngebäude insgesamt	120,1	123,0	123,4	2,7	0,3
Rohbauarbeiten	121,8	124,6	124,9	2,5	0,2
Ausbauarbeiten	118,6	121,6	122,1	3,0	0,4
Ein- und Zweifamiliengebäude	120,0	123,0	123,4	2,8	0,3
Mehrfamiliengebäude	120,4	123,0	123,2	2,3	0,2
Nichtwohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk)					
Bürogebäude	119,6	122,4	122,5	2,4	0,1
Gewerbliche Betriebsgebäude	121,4	123,7	124,0	2,1	0,2
Sonstige Bauwerke					
Straßenbau	115,0	119,9	121,1	5,3	1,0
Brücken	120,2	122,2	122,2	1,7	–
Ortskanäle	115,6	119,1	119,6	3,5	0,4
Instandhaltung von Wohngebäuden					
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen	115,6	118,2	118,6	2,6	0,3
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	115,4	117,9	117,5	1,8	– 0,3

3 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für Neubau von Wohngebäuden einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 = 100)

Jahr	Februar	Mai	August	November	Durchschnitt
------	---------	-----	--------	----------	--------------

Neubau von Wohngebäuden (Bauleistungen am Bauwerk)

	Indexstand				
1991	88,2	91,2	91,9	93,0	91,1
1992	95,6	98,0	99,8	100,6	98,5
1993	102,4	104,1	104,8	105,1	104,1
1994	105,6	106,5	107,1	107,4	106,7
1995	108,3	109,1	109,0	109,1	108,9
1996	109,3	109,0	108,9	108,6	109,0
1997	108,1	107,9	107,8	107,4	107,8
1998	106,3	107,1	106,8	105,5	106,4
1999	104,4	103,7	103,7	103,3	103,8
2000	102,2	101,7	101,2	100,9	101,5
2001	100,2	99,9	99,6	99,1	99,7
2002	98,8	98,9	98,7	98,4	98,7
2003	98,7	98,4	98,2	98,2	98,4
2004	98,4	99,3	99,6	100,0	99,3
2005	100,2	99,9	100,0	99,9	100,0
2006	100,5	101,0	102,2	102,7	101,6
2007	106,8	107,6	108,2	109,4	108,0
2008	111,0	111,8	112,9	113,7	112,4
2009	113,7	113,7	114,1	114,2	113,9
2010	114,4	115,6	116,3	116,5	115,7
2011	118,0	118,5	119,7	120,1	119,1
2012	121,5	122,2	123,0	123,4	122,5

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um Prozent

1992	8,4	7,5	8,6	8,2	8,1
1993	7,1	6,2	5,0	4,5	5,7
1994	3,1	2,3	2,2	2,2	2,5
1995	2,6	2,4	1,8	1,6	2,1
1996	0,9	– 0,1	– 0,1	– 0,5	0,1
1997	– 1,1	– 1,0	– 1,0	– 1,1	– 1,1
1998	– 1,7	– 0,7	– 0,9	– 1,8	– 1,3
1999	– 1,8	– 3,2	– 2,9	– 2,1	– 2,4
2000	– 2,1	– 1,9	– 2,4	– 2,3	– 2,2
2001	– 2,0	– 1,8	– 1,6	– 1,8	– 1,8
2002	– 1,4	– 1,0	– 0,9	– 0,7	– 1,0
2003	– 0,1	– 0,5	– 0,5	– 0,2	– 0,3
2004	– 0,3	0,9	1,4	1,8	0,9
2005	1,8	0,6	0,4	– 0,1	0,7
2006	0,3	1,1	2,2	2,8	1,6
2007	6,3	6,5	5,9	6,5	6,3
2008	3,9	3,9	4,3	3,9	4,1
2009	2,4	1,7	1,1	0,4	1,3
2010	0,6	1,7	1,9	2,0	1,6
2011	3,1	2,5	2,9	3,1	2,9
2012	3,0	3,1	2,8	2,7	2,9

3 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für Neubau von Wohngebäuden einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 = 100)

Jahr	Februar	Mai	August	November	Durchschnitt
------	---------	-----	--------	----------	--------------

Ein- und Zweifamiliengebäude (Bauleistungen am Bauwerk)

Indexstand

1991	88,3	91,2	92,0	93,1	91,2
1992	95,7	98,2	100,0	100,8	98,7
1993	102,6	104,4	105,1	105,4	104,4
1994	105,8	106,8	107,4	107,7	106,9
1995	108,6	109,5	109,4	109,6	109,3
1996	109,7	109,4	109,3	108,9	109,3
1997	108,4	108,1	108,0	107,6	108,0
1998	106,5	107,3	106,8	105,7	106,6
1999	104,6	103,9	103,8	103,5	104,0
2000	102,4	101,9	101,4	101,1	101,7
2001	100,3	100,1	99,8	99,2	99,9
2002	98,9	99,0	98,8	98,5	98,8
2003	98,8	98,5	98,3	98,3	98,5
2004	98,4	99,3	99,6	100,0	99,3
2005	100,2	99,9	100,0	99,9	100,0
2006	100,5	100,9	102,1	102,6	101,5
2007	106,7	107,4	108,0	109,2	107,8
2008	110,9	111,6	112,7	113,5	112,2
2009	113,5	113,5	114,0	114,2	113,8
2010	114,4	115,5	116,1	116,4	115,6
2011	117,9	118,4	119,6	120,0	119,0
2012	121,5	122,2	123,0	123,4	122,5

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um Prozent

1992	8,4	7,7	8,7	8,3	8,2
1993	7,2	6,3	5,1	4,6	5,8
1994	3,1	2,3	2,2	2,2	2,4
1995	2,6	2,5	1,9	1,8	2,2
1996	1,0	– 0,1	– 0,1	– 0,6	–
1997	– 1,2	– 1,2	– 1,2	– 1,2	– 1,2
1998	– 1,8	– 0,7	– 1,1	– 1,8	– 1,3
1999	– 1,8	– 3,2	– 2,8	– 2,1	– 2,4
2000	– 2,1	– 1,9	– 2,3	– 2,3	– 2,2
2001	– 2,1	– 1,8	– 1,6	– 1,9	– 1,8
2002	– 1,4	– 1,1	– 1,0	– 0,7	– 1,1
2003	– 0,1	– 0,5	– 0,5	– 0,2	– 0,3
2004	– 0,4	0,8	1,3	1,7	0,8
2005	1,8	0,6	0,4	– 0,1	0,7
2006	0,3	1,0	2,1	2,7	1,5
2007	6,2	6,4	5,8	6,4	6,2
2008	3,9	3,9	4,4	3,9	4,1
2009	2,3	1,7	1,2	0,6	1,4
2010	0,8	1,8	1,8	1,9	1,6
2011	3,1	2,5	3,0	3,1	2,9
2012	3,1	3,2	2,8	2,8	2,9

**3 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für Neubau von Wohngebäuden
einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 = 100)**

Jahr	Februar	Mai	August	November	Durchschnitt
------	---------	-----	--------	----------	--------------

Mehrfamiliengebäude (Bauleistungen am Bauwerk)

Indexstand

1991	87,8	90,8	91,5	92,5	90,7
1992	95,2	97,4	99,4	100,1	98,0
1993	101,9	103,4	104,2	104,5	103,5
1994	104,9	106,0	106,6	106,8	106,1
1995	107,7	108,5	108,4	108,5	108,3
1996	108,6	108,4	108,4	108,0	108,4
1997	107,7	107,4	107,2	106,9	107,3
1998	105,9	106,6	106,3	104,9	105,9
1999	103,7	103,2	103,2	102,8	103,2
2000	101,6	101,1	100,6	100,3	100,9
2001	99,7	99,4	99,2	98,6	99,2
2002	98,3	98,5	98,4	98,1	98,3
2003	98,2	98,1	97,9	97,9	98,0
2004	98,1	99,2	99,5	99,9	99,2
2005	100,2	99,8	100,0	100,0	100,0
2006	100,7	101,4	102,6	103,1	102,0
2007	107,2	108,0	108,7	109,9	108,5
2008	111,6	112,6	113,9	114,2	113,1
2009	114,2	114,2	114,5	114,6	114,4
2010	114,8	116,1	116,8	117,1	116,2
2011	118,6	119,0	120,2	120,4	119,6
2012	121,6	122,3	123,0	123,2	122,5

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um Prozent

1992	8,4	7,3	8,6	8,2	8,0
1993	7,0	6,2	4,8	4,4	5,6
1994	2,9	2,5	2,3	2,2	2,5
1995	2,7	2,4	1,7	1,6	2,1
1996	0,8	– 0,1	–	– 0,5	0,1
1997	– 0,8	– 0,9	– 1,1	– 1,0	– 1,0
1998	– 1,7	– 0,7	– 0,8	– 1,9	– 1,3
1999	– 2,1	– 3,2	– 2,9	– 2,0	– 2,5
2000	– 2,0	– 2,0	– 2,5	– 2,4	– 2,2
2001	– 1,9	– 1,7	– 1,4	– 1,7	– 1,7
2002	– 1,4	– 0,9	– 0,8	– 0,5	– 0,9
2003	– 0,1	– 0,4	– 0,5	– 0,2	– 0,3
2004	– 0,1	1,1	1,6	2,0	1,2
2005	2,1	0,6	0,5	0,1	0,8
2006	0,5	1,6	2,6	3,1	2,0
2007	6,5	6,5	5,9	6,6	6,4
2008	4,1	4,3	4,8	3,9	4,2
2009	2,3	1,4	0,5	0,4	1,1
2010	0,5	1,7	2,0	2,2	1,6
2011	3,3	2,5	2,9	2,8	2,9
2012	2,5	2,8	2,3	2,3	2,4

**4 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für Nichtwohngebäude
einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 = 100)**

Jahr	Februar	Mai	August	November	Durchschnitt
------	---------	-----	--------	----------	--------------

Bürogebäude (Bauleistungen am Bauwerk)

Indexstand

1991	85,2	87,8	88,6	89,5	87,8
1992	91,9	93,8	95,3	95,7	94,2
1993	97,5	98,9	99,6	100,0	99,0
1994	100,4	101,2	101,6	101,9	101,3
1995	102,8	103,4	103,4	103,5	103,3
1996	103,9	103,6	103,5	103,4	103,6
1997	103,2	103,0	102,9	102,6	102,9
1998	101,9	102,6	102,3	101,2	102,0
1999	100,3	99,9	99,7	99,7	99,9
2000	98,9	98,6	98,3	98,2	98,5
2001	98,0	97,8	97,6	97,1	97,6
2002	97,1	97,2	97,2	97,0	97,1
2003	97,5	97,4	97,1	97,2	97,3
2004	97,6	98,6	99,1	99,5	98,7
2005	100,1	99,7	100,1	100,1	100,0
2006	100,5	101,0	102,2	102,7	101,6
2007	105,9	106,7	107,4	108,5	107,1
2008	110,6	111,4	112,7	113,2	112,0
2009	113,5	113,9	114,3	114,3	114,0
2010	114,5	115,5	116,1	116,4	115,6
2011	117,8	118,3	119,4	119,6	118,8
2012	120,8	121,5	122,4	122,5	121,8

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um Prozent

1992	7,9	6,8	7,6	6,9	7,3
1993	6,1	5,4	4,5	4,5	5,1
1994	3,0	2,3	2,0	1,9	2,3
1995	2,4	2,2	1,8	1,6	2,0
1996	1,1	0,2	0,1	– 0,1	0,3
1997	– 0,7	– 0,6	– 0,6	– 0,8	– 0,7
1998	– 1,3	– 0,4	– 0,6	– 1,4	– 0,9
1999	– 1,6	– 2,6	– 2,5	– 1,5	– 2,1
2000	– 1,4	– 1,3	– 1,4	– 1,5	– 1,4
2001	– 0,9	– 0,8	– 0,7	– 1,1	– 0,9
2002	– 0,9	– 0,6	– 0,4	– 0,1	– 0,5
2003	0,4	0,2	– 0,1	0,2	0,2
2004	0,1	1,2	2,1	2,4	1,4
2005	2,6	1,1	1,0	0,6	1,3
2006	0,4	1,3	2,1	2,6	1,6
2007	5,4	5,6	5,1	5,6	5,4
2008	4,4	4,4	4,9	4,3	4,6
2009	2,6	2,2	1,4	1,0	1,8
2010	0,9	1,4	1,6	1,8	1,4
2011	2,9	2,4	2,8	2,7	2,8
2012	2,5	2,7	2,5	2,4	2,5

**4 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für Nichtwohngebäude
einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 = 100)**

Jahr	Februar	Mai	August	November	Durchschnitt
------	---------	-----	--------	----------	--------------

Gewerbliche Betriebsgebäude (Bauleistungen am Bauwerk)

Indexstand

1991	84,3	86,8	87,7	88,8	86,9
1992	90,8	92,6	94,4	94,8	93,2
1993	96,4	97,5	98,3	98,6	97,7
1994	98,7	99,4	99,8	100,4	99,6
1995	101,1	101,8	101,9	102,1	101,7
1996	102,3	102,1	102,0	101,9	102,1
1997	101,7	101,6	101,5	101,3	101,5
1998	100,5	100,9	100,8	99,8	100,5
1999	98,7	98,3	98,1	98,1	98,3
2000	97,5	97,1	97,0	97,2	97,2
2001	97,0	96,8	96,5	96,1	96,6
2002	95,9	96,0	96,1	96,0	96,0
2003	96,3	96,5	96,1	95,8	96,2
2004	96,4	97,8	98,4	99,0	97,9
2005	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0
2006	100,8	101,7	103,3	103,6	102,4
2007	107,8	108,8	109,6	110,7	109,2
2008	111,9	113,1	114,8	115,0	113,7
2009	115,4	115,5	115,7	115,6	115,6
2010	115,7	116,8	117,7	118,0	117,1
2011	119,5	120,1	121,2	121,4	120,6
2012	122,3	123,0	123,7	124,0	123,3

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um Prozent

1992	7,7	6,7	7,6	6,8	7,2
1993	6,2	5,3	4,1	4,0	4,8
1994	2,4	1,9	1,5	1,8	1,9
1995	2,4	2,4	2,1	1,7	2,1
1996	1,2	0,3	0,1	– 0,2	0,4
1997	– 0,6	– 0,5	– 0,5	– 0,6	– 0,6
1998	– 1,2	– 0,7	– 0,7	– 1,5	– 1,0
1999	– 1,8	– 2,6	– 2,7	– 1,7	– 2,2
2000	– 1,2	– 1,2	– 1,1	– 0,9	– 1,1
2001	– 0,5	– 0,3	– 0,5	– 1,1	– 0,6
2002	– 1,1	– 0,8	– 0,4	– 0,1	– 0,6
2003	0,4	0,5	–	– 0,2	0,2
2004	0,1	1,3	2,4	3,3	1,8
2005	3,7	2,1	1,6	1,0	2,1
2006	0,8	1,8	3,3	3,6	2,4
2007	6,9	7,0	6,1	6,9	6,6
2008	3,8	4,0	4,7	3,9	4,1
2009	3,1	2,1	0,8	0,5	1,7
2010	0,3	1,1	1,7	2,1	1,3
2011	3,3	2,8	3,0	2,9	3,0
2012	2,3	2,4	2,1	2,1	2,2

**5 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für sonstige Bauwerke
einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 = 100)**

Jahr	Februar	Mai	August	November	Durchschnitt
Straßenbau					
Indexstand					
1991	119,1	123,5	123,6	124,2	122,6
1992	126,1	128,7	129,2	129,4	128,4
1993	128,9	128,4	128,1	126,4	128,0
1994	124,3	126,1	125,6	124,5	125,1
1995	123,9	123,6	123,5	123,4	123,6
1996	122,1	119,8	118,5	117,7	119,5
1997	117,4	117,1	116,2	115,9	116,7
1998	114,0	114,0	113,2	111,8	113,3
1999	109,2	108,0	105,6	104,9	106,9
2000	105,4	105,2	103,3	104,0	104,5
2001	103,9	104,0	103,9	104,1	104,0
2002	103,7	103,4	102,2	102,3	102,9
2003	103,4	102,8	102,7	102,2	102,8
2004	101,3	99,9	100,5	100,9	100,7
2005	100,3	99,7	99,2	100,8	100,0
2006	100,9	100,7	100,9	102,5	101,3
2007	105,5	105,7	105,8	105,1	105,5
2008	106,8	108,3	109,0	109,6	108,4
2009	111,0	109,8	110,1	109,8	110,2
2010	108,8	108,8	110,0	110,6	109,6
2011	111,4	112,5	113,8	115,0	113,2
2012	118,1	119,1	119,9	121,1	119,6
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um Prozent					
1992	5,9	4,2	4,5	4,2	4,7
1993	2,2	– 0,2	– 0,9	– 2,3	– 0,3
1994	– 3,6	– 1,8	– 2,0	– 1,5	– 2,3
1995	– 0,3	– 2,0	– 1,7	– 0,9	– 1,2
1996	– 1,5	– 3,1	– 4,0	– 4,6	– 3,3
1997	– 3,8	– 2,3	– 1,9	– 1,5	– 2,3
1998	– 2,9	– 2,6	– 2,6	– 3,5	– 2,9
1999	– 4,2	– 5,3	– 6,7	– 6,2	– 5,6
2000	– 3,5	– 2,6	– 2,2	– 0,9	– 2,2
2001	– 1,4	– 1,1	0,6	0,1	– 0,5
2002	– 0,2	– 0,6	– 1,6	– 1,7	– 1,1
2003	– 0,3	– 0,6	0,5	– 0,1	– 0,1
2004	– 2,0	– 2,8	– 2,1	– 1,3	– 2,0
2005	– 1,0	– 0,2	– 1,3	– 0,1	– 0,7
2006	0,6	1,0	1,7	1,7	1,3
2007	4,6	5,0	4,9	2,5	4,1
2008	1,2	2,5	3,0	4,3	2,7
2009	3,9	1,4	1,0	0,2	1,7
2010	– 2,0	– 0,9	– 0,1	0,7	– 0,5
2011	2,4	3,4	3,5	4,0	3,3
2012	6,0	5,9	5,4	5,3	5,7

**5 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für sonstige Bauwerke
einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 = 100)**

Jahr	Februar	Mai	August	November	Durchschnitt
Brücken					
Indexstand					
1991	91,7	94,7	95,4	96,3	94,5
1992	97,8	99,8	101,8	102,1	100,4
1993	102,1	103,9	104,8	104,8	103,9
1994	104,4	105,3	105,3	105,6	105,2
1995	105,7	106,4	106,3	106,4	106,2
1996	106,3	105,9	106,3	105,7	106,1
1997	105,4	105,0	104,8	104,6	105,0
1998	103,7	104,0	104,0	102,4	103,5
1999	100,4	99,9	99,3	98,9	99,6
2000	98,3	97,9	97,1	97,2	97,6
2001	97,2	97,0	96,1	96,0	96,6
2002	95,7	95,9	95,4	94,7	95,4
2003	94,4	94,1	94,1	94,0	94,2
2004	94,7	96,4	97,8	98,1	96,8
2005	99,4	99,7	100,2	100,7	100,0
2006	100,9	103,0	104,8	104,7	103,4
2007	107,5	109,5	110,7	112,1	110,0
2008	112,6	114,0	116,7	114,6	114,5
2009	113,9	114,2	114,0	113,6	113,9
2010	113,1	115,4	116,5	116,7	115,4
2011	117,5	118,6	120,0	120,2	119,1
2012	120,3	121,5	122,2	122,2	121,6
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um Prozent					
1992	6,7	5,4	6,7	6,0	6,2
1993	4,4	4,1	2,9	2,6	3,5
1994	2,3	1,3	0,5	0,8	1,3
1995	1,2	1,0	0,9	0,8	1,0
1996	0,6	– 0,5	–	– 0,7	– 0,1
1997	– 0,8	– 0,8	– 1,4	– 1,0	– 1,0
1998	– 1,6	– 1,0	– 0,8	– 2,1	– 1,4
1999	– 3,2	– 3,9	– 4,5	– 3,4	– 3,8
2000	– 2,1	– 2,0	– 2,2	– 1,7	– 2,0
2001	– 1,1	– 0,9	– 1,0	– 1,2	– 1,0
2002	– 1,5	– 1,1	– 0,7	– 1,4	– 1,2
2003	– 1,4	– 1,9	– 1,4	– 0,7	– 1,3
2004	0,3	2,4	3,9	4,4	2,8
2005	5,0	3,4	2,5	2,7	3,3
2006	1,5	3,3	4,6	4,0	3,4
2007	6,5	6,3	5,6	7,1	6,4
2008	4,7	4,1	5,4	2,2	4,1
2009	1,2	0,2	– 2,3	– 0,9	– 0,5
2010	– 0,7	1,1	2,2	2,7	1,3
2011	3,9	2,8	3,0	3,0	3,2
2012	2,4	2,4	1,8	1,7	2,1

**5 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für sonstige Bauwerke
einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 = 100)**

Jahr	Februar	Mai	August	November	Durchschnitt
Ortskanäle					
Indexstand					
1991	101,5	106,6	107,1	108,2	105,9
1992	110,2	113,0	114,6	115,6	113,4
1993	115,4	116,9	116,8	116,5	116,4
1994	114,3	115,5	115,4	114,6	115,0
1995	114,8	116,2	116,2	115,5	115,7
1996	114,8	110,5	110,3	109,7	111,3
1997	110,3	109,9	108,4	108,2	109,2
1998	107,1	107,6	106,8	106,6	107,0
1999	105,6	103,9	104,6	104,0	104,5
2000	102,1	101,7	99,6	100,6	101,0
2001	100,8	100,9	100,3	100,2	100,6
2002	99,1	98,0	96,9	97,8	98,0
2003	98,0	97,7	98,5	97,9	98,0
2004	97,5	96,6	97,7	98,9	97,7
2005	99,9	99,5	99,9	100,6	100,0
2006	101,2	101,4	101,7	102,6	101,7
2007	105,5	106,0	106,1	106,0	105,9
2008	108,4	108,9	109,5	110,6	109,4
2009	111,1	111,0	111,3	111,4	111,2
2010	110,9	111,4	112,0	112,2	111,6
2011	113,8	114,1	115,1	115,6	114,7
2012	117,3	118,1	119,1	119,6	118,5
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um Prozent					
1992	8,6	6,0	7,0	6,8	7,1
1993	4,7	3,5	1,9	0,8	2,6
1994	– 1,0	– 1,2	– 1,2	– 1,6	– 1,2
1995	0,4	0,6	0,7	0,8	0,6
1996	–	– 4,9	– 5,1	– 5,0	– 3,8
1997	– 3,9	– 0,5	– 1,7	– 1,4	– 1,9
1998	– 2,9	– 2,1	– 1,5	– 1,5	– 2,0
1999	– 1,4	– 3,4	– 2,1	– 2,4	– 2,3
2000	– 3,3	– 2,1	– 4,8	– 3,3	– 3,3
2001	– 1,3	– 0,8	0,7	– 0,4	– 0,4
2002	– 1,7	– 2,9	– 3,4	– 2,4	– 2,6
2003	– 1,1	– 0,3	1,7	0,1	–
2004	– 0,5	– 1,1	– 0,8	1,0	– 0,3
2005	2,5	3,0	2,3	1,7	2,4
2006	1,3	1,9	1,8	2,0	1,7
2007	4,2	4,5	4,3	3,3	4,1
2008	2,7	2,7	3,2	4,3	3,3
2009	2,5	1,9	1,6	0,7	1,6
2010	– 0,2	0,4	0,6	0,7	0,4
2011	2,6	2,4	2,8	3,0	2,8
2012	3,1	3,5	3,5	3,5	3,3

6 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für Instandhaltung von Wohngebäuden einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 \triangleq 100)

Jahr	Februar	Mai	August	November	Durchschnitt
------	---------	-----	--------	----------	--------------

Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen

Indexstand

1991	80,4	82,4	83,4	84,0	82,6
1992	85,9	88,1	89,8	90,5	88,6
1993	92,7	93,9	94,8	95,2	94,2
1994	96,6	97,2	98,1	99,3	97,8
1995	100,3	100,8	101,6	102,1	101,2
1996	101,4	101,7	101,8	101,6	101,6
1997	101,9	101,6	101,6	101,7	101,7
1998	102,3	103,2	103,1	102,6	102,8
1999	101,8	101,6	101,5	101,1	101,5
2000	100,5	100,1	99,8	99,7	100,0
2001	99,7	99,0	99,0	98,5	99,1
2002	99,2	99,4	99,3	99,0	99,2
2003	98,3	98,3	98,3	98,0	98,2
2004	98,6	98,8	98,9	99,8	99,0
2005	100,1	99,7	99,9	100,2	100,0
2006	100,9	100,9	101,8	102,6	101,6
2007	106,4	106,8	107,0	107,3	106,9
2008	108,7	109,5	110,4	110,7	109,8
2009	111,4	111,7	111,9	112,0	111,8
2010	112,2	112,5	112,8	113,1	112,7
2011	114,3	114,6	115,4	115,6	115,0
2012	117,0	117,8	118,2	118,6	117,9

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um Prozent

1992	6,8	6,9	7,7	7,7	7,3
1993	7,9	6,6	5,6	5,2	6,3
1994	4,2	3,5	3,5	4,3	3,8
1995	3,8	3,7	3,6	2,8	3,5
1996	1,1	0,9	0,2	– 0,5	0,4
1997	0,5	– 0,1	– 0,2	0,1	0,1
1998	0,4	1,6	1,5	0,9	1,1
1999	– 0,5	– 1,6	– 1,6	– 1,5	– 1,3
2000	– 1,3	– 1,5	– 1,7	– 1,4	– 1,5
2001	– 0,8	– 1,1	– 0,8	– 1,2	– 0,9
2002	– 0,5	0,4	0,3	0,5	0,1
2003	– 0,9	– 1,1	– 1,0	– 1,0	– 1,0
2004	0,3	0,5	0,6	1,8	0,8
2005	1,5	0,9	1,0	0,4	1,0
2006	0,8	1,2	1,9	2,4	1,6
2007	5,5	5,8	5,1	4,6	5,2
2008	2,2	2,5	3,2	3,2	2,7
2009	2,5	2,0	1,4	1,2	1,8
2010	0,7	0,7	0,8	1,0	0,8
2011	1,9	1,9	2,3	2,2	2,0
2012	2,4	2,8	2,4	2,6	2,5

6 Ausgewählte Indexreihen zu Preisindizes für Instandhaltung von Wohngebäuden einschließlich Umsatzsteuer Land Berlin (2005 = 100)

Jahr	Februar	Mai	August	November	Durchschnitt
------	---------	-----	--------	----------	--------------

Schönheitsreparaturen in einer Wohnung

Indexstand

1991	89,6	92,6	93,8	94,3	92,6
1992	95,9	98,4	100,7	101,3	99,1
1993	103,0	103,7	105,4	105,6	104,4
1994	106,2	107,6	108,9	113,1	109,0
1995	113,1	114,6	115,6	116,3	114,9
1996	114,5	115,2	115,9	115,8	115,4
1997	116,3	116,1	115,8	116,4	116,2
1998	118,9	119,8	118,8	117,4	118,7
1999	114,8	114,6	114,6	113,4	114,4
2000	111,1	110,5	109,7	109,1	110,1
2001	107,5	106,9	107,1	106,4	107,0
2002	106,3	105,3	104,7	103,9	105,1
2003	101,7	101,0	101,4	100,9	101,3
2004	102,7	101,7	101,6	102,3	102,1
2005	101,7	99,0	100,3	98,9	100,0
2006	98,9	99,0	99,4	99,4	99,2
2007	101,5	101,3	101,2	101,4	101,4
2008	109,8	111,3	112,7	112,8	111,7
2009	113,3	113,2	112,4	112,3	112,8
2010	112,6	112,6	112,6	114,1	113,0
2011	114,6	114,8	115,4	115,4	115,1
2012	117,2	117,4	117,9	117,5	117,5

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um Prozent

1992	7,0	6,3	7,4	7,4	7,0
1993	7,4	5,4	4,7	4,2	5,3
1994	3,1	3,8	3,3	7,1	4,4
1995	6,5	6,5	6,2	2,8	5,4
1996	1,2	0,5	0,3	– 0,4	0,4
1997	1,6	0,8	– 0,1	0,5	0,7
1998	2,2	3,2	2,6	0,9	2,2
1999	– 3,4	– 4,3	– 3,5	– 3,4	– 3,6
2000	– 3,2	– 3,6	– 4,3	– 3,8	– 3,8
2001	– 3,2	– 3,3	– 2,4	– 2,5	– 2,8
2002	– 1,1	– 1,5	– 2,2	– 2,3	– 1,8
2003	– 4,3	– 4,1	– 3,2	– 2,9	– 3,6
2004	1,0	0,7	0,2	1,4	0,8
2005	– 1,0	– 2,7	– 1,3	– 3,3	– 2,1
2006	– 2,8	–	– 0,9	0,5	– 0,8
2007	2,6	2,3	1,8	2,0	2,2
2008	8,2	9,9	11,4	11,2	10,2
2009	3,2	1,7	– 0,3	– 0,4	1,0
2010	– 0,6	– 0,5	0,2	1,6	0,2
2011	1,8	2,0	2,5	1,1	1,9
2012	2,3	2,3	2,2	1,8	2,1

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 45
Tel. 030 9021-3280
Fax. 030 9028-4026
preise@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Verbraucherpreisindex
M I 2